

[Login \(/user/login\)](#)[Mitglied werden \(/mitglied-werden-16\)](#)[Folge uns auf](#)[f \(https://www.facebook.com/fourmyhorse\)](https://www.facebook.com/fourmyhorse)[t \(https://twitter.com/4myhorse\)](https://twitter.com/4myhorse)[g+ \(https://plus.google.com/+4myHorse-Pferdeportal/posts\)](https://plus.google.com/+4myHorse-Pferdeportal/posts)[v \(https://www.youtube.com/channel/UCCKB6C6nVAJvZjKzLS85qA\)](https://www.youtube.com/channel/UCCKB6C6nVAJvZjKzLS85qA)[i \(https://instagram.com/4my.horse/\)](https://instagram.com/4my.horse/)

## [\(/stallgespraeche\)](#) SOLLEN TIERE AN MESSEN GEZEIGT WERDEN?

[\(Parelli-\)Stammtisch \(/stallgespraeche/parelli-stammtisch\)](#)



### Es ist ein zweischneidiges Schwert. Sollen Tiere an Messen gezeigt werden oder nicht?

Nachdem in der Schweiz gleich zwei Fachmessen zum Thema Pferd um den besten Veranstaltungszeitpunkt im 2018 buhlen, stellte sich die Frage danach, worin sich die beiden Veranstaltungen denn unterscheiden. Der markanteste Unterschied liegt wohl darin, dass an der CanChaval ein grosses Erlebnisfest rund um Pferde veranstaltet werden soll, wogegen die ExpoHorse bewusst auf Pferde verzichtet.

Nach einer angeregten Diskussion auf Facebook habe ich die Stiftung Tier im Recht (TIR) angefragt, wie ihre Haltung zu diesem Thema sei. Die Antwort der TIR:

"Ganz generell ist das Ausstellen, Zeigen und Vorführen von Tieren an Messen und Veranstaltungen nicht unproblematisch, weshalb auch zunehmend gesetzliche Regulierungen im Sinne von Vorschriften und Bewilligungspflichten eingeführt (und von uns auch gefordert) werden. Zu unterscheiden ist sicher zwischen Wildtieren und domestizierten Tieren, aber auch zwischen einzelnen Tierarten. Für Kleintiere, insbesondere Kaninchen, sollen zum Beispiel Streichelzoos künftig verboten werden, zumindest ist das geplant.

Bei Pferden, Hunden und anderen menschenbezogenen Tieren kommt es wohl noch stärker auf das Individuum bzw. den Charakter, die Gewöhnung und natürlich auch auf die Rahmenbedingungen an. Wenn sie an das Auftreten und an viel Betrieb gewöhnt sind, einfühlsam und aufmerksam von einer Vertrauensperson geführt und betreut werden

und die Vorführung die Tiere auch sonst nicht überfordert, stresst oder dabei übermässig auf sie eingewirkt wird (mittels Hilfsgegenständen wie Peitsche, scharfe Gebisse etc. oder Zwang usw.), ist gegen das Vorführen etwa von Pferden wohl nichts einzuwenden.

Kritisch ist es sicher, wenn die Tiere für den Zweck einer Show/Ausstellung tagelang in kleinen Boxen gehalten werden, zu wenig Auslauf bekommen (vgl. dazu Art. 61 Abs. 3 TSchV: "Auf den Auslauf kann in den folgenden Situationen während maximal vier Wochen verzichtet werden, sofern die Pferde während dieser Zeit täglich genutzt werden: [...] d. auf Tournee zu Show- oder Sportzwecken oder während Ausstellungen." aus unserer Sicht eine problematisch grosszügige Bestimmung) und wenn sie ständig von Leuten gestört werden und nicht zur Ruhe kommen können.

Wir sehen – genau wie Sie – die Vor- und Nachteile solcher Vorführungen und wollen diese nicht verteufeln. Im Zweifelsfall ist aus unserer Sicht aber auf den Einsatz von Tieren zu verzichten."

Die Frage kann also nicht generell beantwortet werden.

**Es kommt auf die konkrete Veranstaltung und den konkreten Einsatz des Tieres an."**

Und wie würdest Du entscheiden?

#### Links:

Canchaval 2018 (<https://www.4my.horse/news/canchaval-2018>)

Stiftung für das Tier im Recht (<https://www.4my.horse/online-praesenz/stiftung-fuer-das-tier-im-recht>)

#### Inhalt teilen:

(<https://www.addthis.com/bookmark.php?v=300>) (<https://www.addthis.com/bookmark.php?v=300>)

(<https://www.addthis.com/bookmark.php?v=300>)

(<https://www.addthis.com/bookmark.php?v=300>)

(<https://www.addthis.com/bookmark.php?v=300>) (<https://www.addthis.com/bookmark.php?v=300>)

Zum Verfassen von Kommentaren bitte ANMELDEN (</USER/LOGIN?DESTINATION=NODE/2307%23COMMENT-FORM>) oder REGISTRIEREN (</USER/REGISTER?DESTINATION=NODE/2307%23COMMENT-FORM>).

## Kommentare



### Die ExpoHorse möchte mit (/comment/146#comment-146)

*Kommentar von Allegro Coaching - Claudia Menotti am 13. Oktober 2017, 20:55 Uhr*

Die ExpoHorse möchte mit ihren ethisch-moralischen Werten ein Zeichen setzen. Besuche ich die Messe, unterstütze ich diese Einstellung. Genau darum besuche ich diese Messe nicht mehr! Ich empfinde diese Haltung als Affront gegen all diejenigen, die vertrauens- und respektvoll mit ihren Pferden arbeiten, Besucher daran teilhaben lassen möchten und als Vorbilder vorangehen. Ich brauche keine Messe, die mir ihre Ethik und Moral aufzwingt um gutes und schlechtes Horsemanship unterscheiden zu können. Die Zuschauerzahlen werden zeigen, wofür sich der Pferde- und Hundehalter entscheidet.

Zum Verfassen von Kommentaren bitte ANMELDEN (</USER/LOGIN?DESTINATION=NODE/2307%23COMMENT-FORM>) oder REGISTRIEREN (</USER/REGISTER?DESTINATION=NODE/2307%23COMMENT-FORM>).



### Die ExpoHorse vergibt sich (/comment/147#comment-147)

*Kommentar von Beatrice Hohl am 15. Oktober 2017, 19:10 Uhr*

Die ExpoHorse vergibt sich damit bewusst eine Chance. Doch würde sich die Frage danach auch stellen, wenn nicht dieser plötzliche Konkurrenzdruck um den besten Platz im Weihnachtsgeschäft entstanden wäre? Wenn es nur darum